

Pressemitteilung

Nr.: 05/2022

Berching, den 26.01.2022

Auskunft erteilt: Kulturbüro
Telefon: 08462/205-35
E-Mail: rosenbeck@berching.de
Presseverteiler: regional

Bücherei hat neue Bleibe

Der Umzug der Stadtbücherei Berching ist geschafft. Besucherinnen und Besucher können hier nicht nur Bücher leihen. „Die neue Bücherei wird vielmehr zu einem Ort der Begegnung, zu einem Lernort mit Arbeitszonen, zu einem zwanglosen Aufenthaltsbereich und Treffpunkt“, weiß Bürgermeister Ludwig Eisenreich.

Die Räumlichkeiten im Sparkassengebäude am Pettenkoferplatz 19 wurden in den vergangenen Monaten für die Ansprüche einer Bücherei ausgestattet. Der Eingang befindet sich an der Ecke Pettenkoferplatz/Schulstraße. Über den neu eingebauten Aufzug kommt man in das Obergeschoss. Die Barrierefreiheit war bei der Neugestaltung ein Aspekt, der mit einem Aufzug Beachtung findet. „Der Vermieter ist auf diesen Wunsch eingegangen, sodass wirklich jeder die Räumlichkeiten erreichen kann“, dankt Eisenreich im Namen aller Beteiligten. Die blendfreie LED Beleuchtung sorgt für angenehmes Licht, bunte Sitzmöbel schaffen weitere Aufenthaltsqualität und machen den Büchereibesuch zu einem Erlebnis.

„Die hellen und großzügigen Räume bieten neue Möglichkeiten rund um die Bildung durch und mit Medien“, ergänzt Dr. Hans Rosenbeck vom Kulturbüro der Stadt Berching, der das Projekt und die Gestaltung von erster Minute an gemeinsam mit der Leiterin der Bücherei Barbara Großmann und dem Bauamt der Stadt Berching begleitet und umgesetzt hat.

Neu ist das Buchungssystem mit Selbstverbuchung, eine Bücherrückgabebox und eine Hörstation für CDs. In der Kinderstadt kann der Lesenachwuchs künftig auf Entdeckungsreise gehen. „Der Umzug ist nun geschafft, jetzt gehen wir bei der Gestaltung ins Detail“, kündigt Großmann an. Der Umzug der rund 10.000 Medien während des normalen Büchereibetriebs verlief Dank der tatkräftigen Unterstützung des gesamten 23-köpfigen ehrenamtlichen Bücherei-Teams und dem städtischen Bauhof reibungslos. Die Bücherei hatte kein einziges Mal geschlossen.

Mit dem neuen Standort der Bücherei ist ein Leerstand in der Innenstadt wieder mit Leben gefüllt und die Lebensqualität für Familien mit Kindern, aber auch für die Senioren und alle Lesebegeisterten ist gestiegen.

Für den Umbau des neuen Standorts wurden Zuschussanträge beim St. Michaelsbund und beim Deutschen Bibliotheksverband im Rahmen des Programms „Vor Ort für Alle – Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Raum“ gestellt. Sponsoren sind die Sparkasse Berching, die Raiffeisenbank Berching und die Schabmüller GmbH aus dem Berchinger Ortsteil Sollngriesbach.



Rund 120.000 € hat der Umbau und die Ausstattung gekostet, davon sind 100.000 € förderfähig. Ein Fest zur Einweihung soll rund um den Tag des Buches im April organisiert werden.



Bildunterschrift: In der neuen Bleibe der Stadtbücherei gibt es für bestimmte Altersklassen eigene Räume. Die Leiterin Barbara Großmann mit Christiane Brüderlein und Bürgermeister Ludwig Eisenreich treffen sich im neuem Jugendbereich. Fotograf: Veronica Platzek

